Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

AFRIKA: MAROKKO

MAROKKO – TRAUMLAND STILVOLL GENIESSEN

- Wanderungen: 5 x leicht (1 - 3 Std.), 3 x moderat (4 - 5 Std.)
- Im Hohen Atlas, im Rif-Gebirge und am Atlantik wandern
- Bei einem marokkanischen Kochkurs orientalische Gaumenfreuden zaubern
- Durch die Gassen von Chefchaouen, Fes, Essaouira und Marrakech bummeln
- Kunstvolle bunte Mosaike und Verzierungen an Palästen bewundern
- In ausgewählten, traditionellen marokkanischen Herrenhäusern übernachten
- Bei einheimischen Familien heißen Minztee und typisches Mittagessen genießen

Geschäftige Morgenstimmung liegt über der Medina von Tanger. Möwen flattern aufgeregt umher. Allmählich verzieht sich der Dunst über der Straße von Gibraltar und eröffnet den Blick auf die Berge Andalusiens. Guten Morgen Marokko! Kein Land liegt so nah und ist doch so bezaubernd vielfältig und anders zugleich. Im Herzen des Rif-Gebirges liegt das pittoreske Städtchen Chefchaouen. Wir streifen durch die steilen, blau getünchten Gassen der fotogenen Medina und entdecken die umliegende Bergwelt bei einfachen Wanderungen. In der Königsstadt Fès begeben wir uns auf eine Zeitreise ins alte Marokko. Die Eindrücke sind so vielfältig wie das Warenangebot: Marokkanische Schlappen in allen erdenklichen Farben und Ausführungen, lauthals wird gehandelt und die Esel klappern mit den Hufen... Im Hohen Atlas wandern wir zwei Tage zu Füßen der höchsten Berge Nordafrikas. Von dort fahren wir an den Atlantik nach Essaouira, wo um den frischen Fang gefeilscht wird und die Möwen umherflattern. Im Rhythmus der Brandung wandern wir an der Küste entlang. Während unserer Reise wohnen wir in stilvollen und liebevoll renovierten alten Stadthäusern – den so genannten Riads. Oasen der Ruhe inmitten der geschäftigen Altstädte: Im Atrium plätschert vielleicht ein Springbrunnen, orientalische Ornamente und Mosaike zieren Säulen und Bogengänge der Salons. Lassen wir uns von Marokko verzaubern.

Die besonderen Riads mit wenigen Zimmern sind sehr begehrt. Um die Durchführung der Reise mit den geplanten Unterkünften garantieren zu können, empfehlen wir unbedingt frühzeitig zu buchen (spätestens ca. 9 Wochen vor Abreise).

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf Genießen und Wandern. Die marokkanische Gastfreundschaft, das feine Essen und die ausgewählten, stilvollen Riads ergeben mit den schönsten leichten bis moderaten Wanderungen eine perfekte Wohlfühlmischung. Von Tanger im Norden führt die Route durch das grüne Rif-Gebirge und die blaue Stadt Chefchaouen in die

traditionelle Königsstadt Fés. Weiter geht es durch den mittleren und hohen Atlas nach Marrakech und anschließend zum Atlantik. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition und Ausdauer für Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit auf meist befestigten Pfaden. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, Trittsicherheit wird jedoch vorausgesetzt. Gehzeiten können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe verlängern. Die Wanderungen werden regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen, einzelne Tagesetappen können auch ausgelassen werden. Unterbringung: Wir übernachten in ausgewählten, landestypischen Hotels mit besonderem Charme. 11 Nächte übernachten wir in komfortablen Riads, ehemaligen Stadt- oder Herrschaftshäuser, die liebevoll zu kleinen Gästehäusern umgebaut wurden. Die Zimmer sind meist unterschiedlich im marokkanischen Stil eingerichtet und verfügen jeweils über ein eigenes Bad. Riads liegen in der Altstadt und besitzen in der Regel einen schönen, ruhigen Innenhof und eine Dachterrasse sowie ein außergewöhnliches und stilvolles Ambiente. Verpflegung: Die Nationalgerichte des Landes sind Tajine und Couscous, die es in den verschiedensten Variationen gibt. An der Küste wird viel fangfrischer Fisch serviert. Als Vorspeise gibt es in der Regel schmackhafte Salate und andere Kleinigkeiten. Auf dieser Reise soll die kulinarische Vielfalt des Landes vermittelt werden, wir nehmen an einer Weinprobe teil, besuchen einen Kochkurs in Fés und durchstreifen einen Kräutergarten sowie eine Safranplantage im Ourika-Tal. Abends besuchen wir landestypische Restaurants oder im Riad. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie uns bei Buchung zu informieren. Vegetarisches Essen ist nach Voranmeldung möglich, veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis! Nachhaltigkeit: Auf dieser Reise tauchen wir mit allen Sinnen in das Land ein. Wir sind bei Einheimischen zu einem Minztee eingeladen, essen mit ihnen zu Mittag und lernen somit die Kultur und Lebensweise der Marokkaner intensiv kennen. Für unseren Kochkurs in Fes kaufen wir auf dem Markt ein und lernen, welche Gewürze und Zutaten ein typisches Essen ausmachen. Die Unterkünfte sind größtenteils inhabergeführte, alte, liebevoll renovierte Stadthäuser mit ruhigem Innenhof und Dachterrasse. Insofern es an Tag 11 die Zeit erlaubt, besuchen wir eine Argankooperative bei Essaouira. Indem wir behandeltes oder gefiltertes Wasser aus natürlichen Quellen nutzen, reduzieren wir Müll und schonen somit die Umwelt. Trinkwasser: Mineralwasser in Plastikflaschen ist in den Städten und Dörfern unterwegs überall erhältlich. Allerdings schonen wir die Umwelt, indem wir auf Leitungs-, Quell- oder Brunnenwasser zurückgreifen, das wir unbedingt mit einem Wasserentkeimungsmittel oder Wasserfilter behandeln müssen. Respekt: Respekt ist in unbekannten Kulturkreisen besonders wichtig und sollte für alle Teilnehmer selbstverständlich sein. Wir bitten um taktvolles Verhalten gegenüber der einheimischen Bevölkerung, vor allem außerhalb der großen Städte.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Tanger

Flug nach Casablanca. Wir werden am Flughafen abgeholt und fahren gemeinsam nach Tanger zu unserem zentralen Hotel nahe der Medina (Altstadt).

Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 365 km | Unterkunft: Hotel El Minzah in Tanger

2. Reisetag: Die Medinas von Tanger und Tétouan und Fahrt nach Chefchaouen

Nach einem gemütlichen Frühstück, erkunden die Medina von Tanger. Die Stadt an der Straße von Gibraltar mit Ihrer bewegten Geschichte hat eine ganz besondere Atmosphäre. Um die Mittagszeit fahren wir anschließend in Richtung Südwesten nach Tétouan. Wir laufen durch kleine verwinkelte Gassen in maurisch-spanischem Stil. Viele Einwanderer aus Andalusien ließen sich hier nieder und haben das bezaubernde Städtchen mitgestaltet. Auf dem Weg nach Chefchaouen machen wir eine kleine Wanderung am Fluss bei Akchour. Türkisblaue Wasserfälle und eine natürlich entstandene Brücke aus rotem Gestein, die „Pont de Dieu" (Gottesbrücke) sind unser Ziel. Gegen Abend erreichen wir Chefchaouen und beziehen unser Riad in der Medina.

Gehzeit: ca. 01:00-01:30 Std. | Gehstrecke: ca. 3 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 170 km | Aufstieg: 330 m | Abstieg: 330 m | Unterkunft: Riad Casa Hassan in Chefchaouen | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Chefchaouen und Wanderung im Umland

Chefchaouen, liegt inmitten des Rif-Gebirges am Fuße der Berge Djebel Meggou (1.616 m) und Djebel Tisouka (2.122 m), die auch die "Hörner von Chaouen" genannt werden. Mit den blau getünchten Gassen der Medina ist das charmante Bergstädtchen inmitten des Rif-Gebirges längst kein Geheimtipp mehr. Heute erkunden wir die Umgebung von Chefchaouen wandernd. Unser Pfad führt uns zu einer einsamen Moschee, die wie eine Eremitage auf einem Hügel vor der Stadt steht und den schönsten Blick auf das weißblaue Chefchaouen bietet. Am Rande des Städtchens besuchen wir die Quelle „Ras el-Ma", damals wie heute Waschplatz des Ortes und ein beliebter Treffpunkt. Zurück in unserem Riad können wir uns etwas frisch machen, bevor wir am Nachmittag die Gassen der Medina erkunden.

Gehzeit: ca. 03:30-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 6 km | Aufstieg: 250 m | Abstieg: 250 m | Unterkunft: Riad Casa Hassan in Chefchaouen | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Fahrt nach Fès

Heute erwartet uns eine landschaftlich abwechslungsreiche Fahrt von den Bergen gen Süden nach Fès. Vormittags halten wir in der Nähe des Wallfahrtsortes Ouazzane und unternehmen eine kleine Wanderung durch einen alten Eichenwald. Mehr und mehr Landwirtschaft und große Anbauflächen wie Olivenhaine prägen das Landschaftsbild je südlicher wir kommen. Diese Gegend zählt auch zu den besten Weinanbaugebieten des Landes. Am Nachmittag erreichen wir Fès und beziehen unser Riad in der Altstadt.

Gehzeit: ca. 01:00-01:30 Std. | Gehstrecke: ca. 4.5 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 220 km | Aufstieg: 100 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Riad Salam in Fés | Verpflegung: F

5. Reisetag: Stadtführung und Kochkurs in Fès

Fès, die älteste der vier Königsstädte hat die schönste Medina Marokkos, so heißt es. Unser Stadtführer führt uns durch die engen, verwinkelten Gassen, den Souk (Basar) sowie das Töpfer- und Gerberviertel seiner Heimatstadt. Seit Jahrhunderten berühmt sind die Gerberarbeiten von Fès. Die ehemalige Koranschule Medersa Bou Inania ist ein besonders schönes Beispiel maurischer Baukunst: Feinste Stuckarbeiten, Holzschnitzereien und bunte Fliesen-Mosaiken zieren die Wände des Innenhofes. Inmitten der Gassen des Souks mit ihrem geschäftigen Treiben erhebt sich der große Komplex der berühmten Moschee und Hochschule Kairaouine - nach El Azhar in Kairo die älteste Hochschule der islamischen Welt. Heute Nachmittag erwartet uns ein kulinarischer Ausflug in die traditionelle Küche Marokkos. Nach einem kurzen Kennenlernen mit dem Koch, gehen wir auf den Lebensmittel-Souk von Fès um gemeinsam die Zutaten zu kaufen. Beim anschließenden Kochkurs gewinnen wir Einblicke in die marokkanische Kochkunst und helfen mit, unser Abendessen zuzubereiten.

Unterkunft: Riad Salam in Fés | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Fahrt durch den mittleren Atlas nach Beni Mellal

Am Vormittag verlassen wir den Trubel der Stadt und fahren über den Mittleren Atlas nach Beni Mellal. Auf dem Weg unternehmen wir eine kleine Wanderung durch einen Zedernwald im Mittleren Atlas, mit etwas Glück treffen wir hier auf Berberaffen. Abends erreichen wir unser Hotel in Beni Mellal.

Gehzeit: ca. 01:00-01:30 Std. | Gehstrecke: ca. 4 km | Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 295 km | Unterkunft: Hotel Le Tazerkount in Beni Mellal | Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: Im Herzen des Hohen Atlas – Safran im Ourika Tal und Berberdorf Imlil

Nach knapp zwei Std. Fahrt erreichen wir die Ouzud Wasserfälle, wo wir eine kleine Wanderung unternehmen. Die Wasserfälle gelten als die höchsten und schönsten Marokkos. Wir setzen unsere Reise fort und fahren in das fruchtbare Ourika Tal, an der Nordseite des Hohen Atlas. Die lokale Bevölkerung baut hier neben Safran auch viele Koch- und Heilkräuter an. Wir besuchen einen Kräutergarten und erfahren mehr über die verschiedenen Pflanzen und deren heilsame Wirkung. Anschließend fahren wir via Tahanout und das Mizane Tal nach Imlil (1.750- m). Das Bergdorf ist Ausgangspunkt für viele Wanderungen und Trekkingtouren im Hohen Atlas. Es liegt am Fuße des Jebel Toubkal, höchster Berg Nordafrikas. Wir beziehen unser schön gelegenes Riad für die nächsten 3 Nächte und genießen den Bergblick bei einem Glas Minztee.

Gehzeit: ca. 01:00-01:30 Std. | Gehstrecke: ca. 3 km | Fahrzeit: ca. 05:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 320 km | Unterkunft: Riad Jnane Imlil | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Wanderung nach Sidi Chamharouch

Heute wandern wir durch das Mizane-Tal nach Sidi Chamharouch (2.350 m), Grabstätte eines berühmten Heiligen. Beim Aufstieg entlang von Terassenfeldern haben wir immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf die umliegenden Berge des hohen Atlas. Von weitem sehen wir den riesigen weißen Felsen von Sidi Chamharouch. Vielleicht treffen wir auch Pilger die dem Heiligen Geschenke bringen und sich von der als heilig geltenden Quelle Wasser abfüllen. Nach einem gemütlichen Picknick in den Bergen wandern wir bergab nach Aremd. Hier sind wir bei einer Familie zum Tee eingeladen, wo wir Einblicke in das Leben und den Alltag der Berber gewinnen. Im Anschluss wandern wir zurück nach Imlil.

Gehzeit: ca. 04:30-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Riad Jnane Imlil | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Wanderung zum Pass Tizi N'Mzeken

Ein weiterer Wandertag hinauf zum Pass, Tizi n'Mzeken (2.430 m) erwartet uns heute. Der Pfad führt entlang der gepflegten Terrassenfelder mit Apfel-, Mandel-, und Nussbäumen. Nach einem kurzen steileren Anstieg führt der Weg angenehm hinauf zum aussichtsreichen Pass. Unser Blick schweift zu den umliegenden 4.000ern des Toubkal-Nationalparks und in das fruchtbare Azaden-Tal. Am Nachmittag kehren wir nach Imlil zurück und lassen den Tag zum Beispiel auf der Dachterrasse unseres Riads ausklingen. Wer möchte, kann auch noch durch das Bergsteiger-Örtchen bummeln.

Gehzeit: ca. 04:30-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 680 m | Abstieg: 680 m | Unterkunft: Riad Jnane Imlil | Verpflegung: F, M, A

10. Reisetag: Fahrt nach Essaouira

Wir fahren aus den Bergen zur Atlantikküste. Am Nachmittag erreichen wir das malerische Fischerstädtchen Essaouira. Wir haben Zeit die erstaunlich übersichtliche Medina kennen zu lernen, die zu einem Stadtbummel einlädt. Das charmante Fischerstädtchen ist von weiß getünchten Häusern und der mitreißenden Gnawa-Musik geprägt. Alljährlich findet hier das große Gnawa-Musikfestival statt.

Fahrzeit: ca. 05:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 340 km | Unterkunft: Riad Mimouna in Essaouira | Verpflegung: F, A

11. Reisetag: Küstenwanderung südlich von Essaouira

Nach unserem Frühstück fahren wir ein kurzes Stück an der Küste entlang in Richtung Süden zum Ausgangspunkt unserer Küstenwanderung nahe dem Dorf Aghanaje. Wir wandern durch ein eng eingeschnittenes Tal in Richtung Meer zu kleinen Wasserfällen und dem Schrein von Sidi Mbarek. Am Meer angekommen, wandern wir gen Norden nach Sidi Kaouki an der Küste entlang. Dort werden wir abgeholt und fahren nach Foulouste, wo wir bei einer lokalen Familie zum Mittagessen eingeladen sind und die Möglichkeit haben, eine Argankooperative zu besuchen. Im Anschluss Rückfahrt nach Essaouira. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Gehzeit: ca. 02:30-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 60 km | Aufstieg: 30 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Riad Mimouna in Essaouira | Verpflegung: F, M

12. Reisetag: Vom Atlantik über ein Weingut nach Marrakech

Der Morgen steht uns zur freien Verfügung. Wir haben Gelegenheit das eine oder andere Souvenir zu erstehen (Unbedingt handeln!) und die besondere Stimmung des Städtchens nochmal auf uns wirken zu lassen. Es lohnt auch ein Bummel über den kleinen, in der Nähe der Altstadt gelegenen Hafen. Vor historischen Hafengebäuden bieten Fischer riesige Krabben und andere Meerestiere an. Am späten Vormittag verlassen wir die Hafenstadt und legen bald eine Pause auf einem kleinen Weingut ein. Hier können wir die lokalen Weine probieren und auch ein Mittagessen im Restaurant des Weingutes zu uns nehmen (auf eigene Kosten). Am Nachmittag fahren wir weiter nach Marrakech, wo wir uns am Abend in das bunte Treiben am Platz der Gehängten, dem berühmten Jemaa El Fna, stürzen können.

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 170 km | Unterkunft: Riad Berta in Marrakech | Verpflegung: F

13. Reisetag: Marrakech

Vormittags besichtigen wir zu Fuß die Medina von Marrakech, die zu Recht von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Das 77 m hohe Minarett der Koutoubia-Moschee gilt als Wahrzeichen der Stadt. Vom alten Stadttor Bab Agnaou ausgehend, besuchen wir die nahe gelegenen, reich ornamentierten Sultans-Gräber der Saadier-Dynastie. Wir besichtigen den mit Mosaiken reich verzierten Bahia-Palast mit seinem idyllischen Innenhof. Kleine Gassen mit Werkstätten und Kunsthandwerksläden führen zur Medersa Ben Youssef. Ein verschwenderisch mit Stuck und Mosaikfliesen verzierter Innenhof bildet den Mittelpunkt der über 400 Jahre alten Koranschule. Nach der Stadtführung am Vormittag haben wir vielleicht ein wenig Orientierung gewonnen und können uns nachmittags nochmal durch die Medina treiben lassen. Abends genießen wir in einem stilvollen, marokkanischen Restaurant unser Abschiedsessen.

Unterkunft: Riad Berta in Marrakech | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Rückflug und Heimreise

Morgens werden wir zum Flughafen nach Casablanca gebracht und treten dort unsere Rückflug nach Deutschland an. Ankunft am Nachmittag.

Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
14.09.2025	27.09.2025	✔	2.695 €
04.10.2025	17.10.2025	✔	2.695 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Casablanca
- Flug mit Royal Air Maroc ab/bis Frankfurt nach Casablanca, zurück ab Casablanca
- (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- Übernachtung 11 x in Riads, 2 x in Mittelklassehotels
- 13 x Frühstück, 5 x Mittagessen, 10 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reisekrankenschutz
- Übernachtung 11 x in Riads, 2 x in Mittelklassehotels
- 13 x Frühstück, 5 x Mittagessen, 10 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Weitere Mahlzeiten und Getränke (auch Mineralwasser) (ca. 175,00 € - 250,00 €)
- Trinkgelder
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

> Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
> Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
> Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
> Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 1-2

Generelle Hinweise

>

Geschäftige Morgenstimmung liegt über der Medina von Tanger. Möwen flattern aufgeregt umher. Allmählich verzieht sich der Dunst über der Straße von Gibraltar und eröffnet den Blick auf die Berge Andalusiens. Guten Morgen Marokko! Kein Land liegt so nah und ist doch so bezaubernd vielfältig und anders zugleich. Im Herzen des Rif-Gebirges liegt das pittoreske Städtchen Chefchaouen. Wir streifen durch die steilen, blau getünchten Gassen der fotogenen Medina und entdecken die umliegende Bergwelt bei einfachen Wanderungen. In der Königsstadt Fès begeben wir uns auf eine Zeitreise ins alte Marokko. Die Eindrücke sind so vielfältig wie das Warenangebot: Marokkanische Schlappen in allen erdenklichen Farben und Ausführungen, lauthals wird gehandelt und die Esel klappern mit den Hufen... Im Hohen Atlas wandern wir zwei Tage zu Füßen der höchsten Berge Nordafrikas. Von dort fahren wir an den Atlantik nach Essaouira, wo um den frischen Fang gefeilscht wird und die Möwen umherflattern. Im Rhythmus der Brandung wandern wir an der Küste entlang. Während unserer Reise wohnen wir in stilvollen und liebevoll renovierten alten Stadthäusern – den so genannten Riads. Oasen der Ruhe inmitten der geschäftigen Altstädte: Im Atrium plätschert vielleicht ein Springbrunnen, orientalische Ornamente und Mosaike zieren Säulen und Bogengänge der Salons. Lassen wir uns von Marokko verzaubern.

>

Die besonderen Riads mit wenigen Zimmern sind sehr begehrt. Um die Durchführung der Reise mit den geplanten Unterkünften garantieren zu können, empfehlen wir unbedingt frühzeitig zu buchen (spätestens ca. 9 Wochen vor Abreise).

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.